

AUSCHREIBUNGS - LEISTUNGSVERZEICHNIS

LV-Bezeichnung	Schlosserarbeiten	
Dokumentnummer	LV\905-13 FLORIANIGASSE 31\SCHLOSSERARBEITEN	
Vorhaben	Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau	
Datum Preisbasis	A 1080 Wien, Florianigasse 31 24.03.2015	
Angebotsfrist	24.03.2015 Zeit: 09:00	
Abgabeort	wohnfonds_wien, 1082 Wien, Lenaugasse 10	
Angebotsöffnung	24.03.2015 10:00 wohnfonds_wien, 1082 Wien, Lenaugasse 10 Achtung: gleichzeitig mit dem gewerksbezogenen LV sind auch die Allgemeinen Vertragsbedingungen rechtsgültig unterfertigt mit abzugeben	
Auftraggeber	Susanne Hochstetter+Miteigentümer 1040 Wien, Brahmplatz 4	
Vergebende Stelle	HV Moeller-Real 1160 Wien, Kollburggasse 20/5	
LV-Ersteller	Dipl. Ing. Norbert Schmiedehausen Ziv.Ing. f. Bauwesen 1090 Wien, Porzellangasse 50/23	
Planer	Atelier Augarten Arch. Dipl. Ing. Ulrike Janowetz 1200 Wien, Wasnergasse 7/17	
Summe LV	..... EUR	geprüfte Summen EUR
Aufschlag/Nachlass	..... EUR	..... EUR
Gesamtpreis	..... EUR	..... EUR
zuzüglich ... % USt.	..... EUR	..... EUR
Angebotspreis	..... EUR	..... EUR

Ort und Datum

Rechtsgültige Unterfertigung

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	
LB-HB-018						Preisangaben in EUR

Ständige Vorbemerkung der LB

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen.

1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 18, 2009-11, herausgegeben vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ), erstellt.

2. Unklarheiten, Widersprüche:

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

3. Material/Erzeugnis/Type:

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen wird der Begriff Erzeugnis/Type verwendet.

4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten.

6. Zulassungen:

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

7. Leistungsumfang:

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder dergleichen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

in die Einheitspreise einkalkuliert.

8. Nur Liefern:

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

10. Geschoße:

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

30**Schließanlagen**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Begriffe:

1.1 Hauptschlüssel-/Zentralschlossanlage (Haupt/Zentral):

Die Hauptschlüsselanlage ist eine Schließanlage mit verschiedenen sperrenden Zylindern, denen ein Hauptschlüssel, der alle sperrt, übergeordnet ist.

Die Zentralschlossanlage ist eine Schließanlage, deren Einzelschlüssel alle einen oder mehrere gemeinsame Zylinder sperren.

1.2 Haupt- und Gruppensperranlage (HG-Sperr-Anl.):

Die Haupt- und Gruppensperranlage ist eine Schließanlage mit unterschiedlich definierten Zylindern, die von mehreren, unterschiedlichen Schlüsseln gesperrt werden. Entsprechend einer anwenderspezifischen Hierarchiestruktur werden Sperrberechtigungen in verschiedenen Gruppen und unter einem Generalhauptschlüssel zusammengefasst.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

2.1 Naturmaße:

Die Aufnahme von Naturmaßen durch den Auftragnehmer ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

2.2 Zylinder:

Zylinder werden auftragsbezogen individuell gefertigt, geliefert, in das Schloss bei freiem Loch eingesteckt und befestigt, einschließlich Sperrprobe.

Bei der Sperrprobe muss der Zylinder den Sperr-Riegel im offenen Zustand des Türblattes einwandfrei betätigen.

Etwasige Mängel, die beim Sperren bei geschlossener Tür auftreten und die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, werden dem Auftraggeber unverzüglich und nachvollziehbar gemeldet.

Alle Zylinder sind links oder rechts verwendbar, Einbau-Doppelzylinder von beiden Seiten zu sperren.

In den Zylinderpositionen sind keine Schlüssel enthalten. Alle Schlüssel sind in eigenen Positionen ausgeschrieben.

2.3 Dokumentation:

Der Auftraggeber erhält als Dokumentation der Zuordnungen von Türen, Zylindern und Schlüsseln einen gedruckten Schließplan in einfacher Ausfertigung.

3. Sicherheitskriterien für Schließzylinder:

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

3.1 Angriffswiderstand Klasse 2:

Der Schließzylinder erfüllt in Verbindung mit einem Schutzbeschlag oder einer Schutzrosette mit Kernziehschutz den Angriffswiderstand Klasse 2 gemäß Norm.

3.2 Schließzylinder kurzer Baulänge:

Bei Verwendung von Doppelzylindern, die kürzer als 60 mm sind, weisen beide Zylinderseiten gleiche kombinatorische und sicherheitstechnische Merkmale auf, aktive variierbare Zuhaltungselemente werden weder einseitig reduziert noch werden Sicherheitseinrichtungen bei Standardzylindern weggelassen.

3.3 Eindeutige Ansteck- und Abziehposition ohne Verdrehkorrektur:

Bei der Standardausführung des Doppelzylinders macht eine eindeutige Ansteck- und Abziehposition des Schlüssels auch bei mehrtourigen Einstemm- oder Einsteckschlössern den Sperrvorgang nach einer Schlüsseldrehung von jeweils 360 Grad für den Schlüsselnutzer als abgeschlossen wahrnehmbar (intuitive Benutzung).

4. Sicherheitskriterien für Schlüssel:**4.1 Keine veränderbaren Teile:**

Die Schlüssel weisen keine veränderbaren Elemente auf, bei deren Austausch oder mechanischer Änderung die Schließberechtigung innerhalb der Schließanlage oder anlagenübergreifend verändert werden könnte.

5. Sicherheitskriterien für Schlüsselnachfertigung:**5.1 Organisatorischer Schlüsselschutz:**

Schlüssel mit gleicher oder neuer Sperrberechtigung werden ausschließlich für bezugsberechtigte Personen nach entsprechender Legitimation hergestellt. Das Legitimationsverfahren muss auch nach Ablauf des gesetzlichen Schutzes gewährleistet bleiben. Mit dem Kauf der Anlage wird gemäß den Legitimationsverfahren des Herstellers die Art des Bezugsnachweises festgelegt, z.B. die vom Auftraggeber definierte bezugsberechtigte Person ist zur Vorlage von Sicherungskarte/-schein und Ausweis verpflichtet.

6. Herstellerbezogene Voraussetzungen:

Der Auftragnehmer vergewissert sich und haftet gegenüber dem Auftraggeber dafür,

- dass die Schließanlage und alle Einzelteile aus Sicherheitsgründen innerhalb der EU gefertigt werden,
- dass der Hersteller die Unbescholtenheit der zur Schlüsselfertigung berechtigten Personen überprüft hat,
- dass der Hersteller in der Lage und vertraglich verpflichtet ist, die Wiederherstellung der Anlagensicherheit bei etwaigen Beschädigungen von Zylindern, die Wiederbeschaffung von fehlenden Schlüsseln oder die Herstellung von Zusatzschlüsseln durch Lieferung innerhalb von 5 Werktagen zu garantieren,
- dass der Hersteller und alle von ihm berechtigten Auftragnehmer ein Qualitätsmanagementsystem in Übereinstimmung mit den Anforderungen der jeweils geltenden ISO 9001 (oder Gleichwertiges) integriert haben. Der Hersteller hat dem Auftragnehmer die Anwendung und stetige Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems mittels gültigem Zertifikat einer unabhängigen zugelassenen Prüfstelle nachgewiesen.
- dass die erforderlichen personellen Ressourcen und die technische Infrastruktur sichergestellt sind, um die Montage und Installation einer Schließanlage in Abstimmung mit dem Betreiber, Bauelementelieferanten oder Generalunternehmer zu begleiten und zu koordinieren,
- dass der Auftragnehmer auf Anforderung dem Auftraggeber nachweist, dass alle herstellerbezogenen Vertragsbedingungen für die von ihm gewählte Schließanlage zutreffen.

7. Systemprüfungen:

Alle Systeme sind hinsichtlich der geforderten Eigenschaften oder der in Normen vorgesehenen Eignungsprüfungen von einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle geprüft. Der

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Auftragnehmer legt dem Auftraggeber auf Anforderung die entsprechenden Prüfberichte ohne gesonderte Vergütung vor.

Der Nachweis umfasst jedenfalls die Sicherheitseinstufung gemäß NORM bezüglich Angriffswiderstandsklasse und Verschlussklasse sowie den Nachweis, dass der Zylinder der NORM entspricht und daher für den Einsatz in DIN- oder ÖNORM Einsteck- oder Einstemmschlössern geeignet ist.

3030 Schließplan

Schließplan:

Für die Erstellung eines Schließplanes seitens des Auftragnehmers erfolgen in den wählbaren Vorbemerkungen Angaben des Auftraggebers.

303001 Der Auftragnehmer erstellt einen Schließplan in einfacher Ausfertigung, kopierbar. Der Schließplan gilt erst nach Zustimmung durch den Auftraggeber als abgeschlossen. Die Fertigung der Schließanlage erfolgt erst nach Zustimmung durch den Auftraggeber zum Schließplan.

303001A Schließplan

Betrifft Position(en): **alle Schließstellen**

Angaben und Daten: **21 Wohnungen, 33 Postfächer, 33 Kellerabteile, 5 Garagentore, 2 Aufzüge, 7 Allg. Räume**

AKZ: G1	Hauserhaltung		1 Stk	
	.....		1 Stk	.....

3031 Nutzerorientierte Schließanlagen (NO)

1. Begriffe:

Nutzerorientierte Schließanlagen (NO):

Eine nutzerorientierte Schließanlage sichert ein Gebäude für unabhängige Gebäudenutzer ("nutzerorientiert") standardmäßig ab. Die Nutzer der jeweiligen Gebäudeabschnitte dürfen den individuellen Bedarf an Sicherheits- und Organisationsmaßnahmen für die von ihnen genutzten Gebäudeabschnitte und Räumlichkeiten nach Vertragserfüllung gegen angemessenes Entgelt später ändern (z.B. durch Austausch der Zylinder, Einbau einer Sicherheitstüre, durch Aufrüstung mit einem Balkenschloss).

2. Sicherheitskriterien für Schließzylinder:

Verschlussicherheit Klasse 4:

Der Schließzylinder erfüllt die Anforderungen an die Verschlussklasse 4 gemäß Norm.

3. Sicherheitskriterien für Schlüssel:

Schlüsselprofil:

Bei einreihig gefederten Stiftzylindersystemen weisen Schlüssel mit Längsprofil zumindest eine Profilüberlappung, die über die gesamte Schlüssellänge auch im Kernprofil des Schließzylinders abgefragt wird, (parazentrisches Schlüsselprofil) auf.

4. Sicherheitskriterien für Schlüsselnachfertigung:

Gesetzlicher Schlüsselschutz (Gebrauchsmuster/Patent):

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Zum Schutz des Eigentümers ist die gewerbliche Herstellung von Schlüsseln ohne Rechtsverletzung nur jenen Fachbetrieben gesetzlich erlaubt, die vom Hersteller dazu berechtigt wurden. Der für die Schließfunktion maßgebliche Teil des Schlüssels, also jener Teil, der zur Gänze in den Zylinderkern eingreift, weist mindestens ein schließfunktionales Merkmal auf, das durch Gebrauchsmusterschutz oder durch ein aufrechtes Patent, geschützt ist.

5. Schlüsselbezugsquellen:

Schlüssel können vom Hersteller oder von einem vom Hersteller berechtigten Fachbetrieb hergestellt werden.

6. Herstellerbezogene Voraussetzungen:

Der Auftragnehmer vergewissert sich und haftet gegenüber dem Auftraggeber dafür, - dass der Hersteller gegenüber dem Auftraggeber selber oder gegenüber allen von diesem berechtigten Personen auskunftspflichtig darüber ist, ob ein bestimmter Fachhändler als Schlüsselbezugsquelle für die jeweilige Schließanlage berechtigt ist oder welche Fachhändler berechtigt sind.

303111 Einbau-Halbzylinder für eine nutzerorientierte Haupt- und Gruppensperranlage (NO-HG-Sperr-Anl.). Im Positionsstichwort ist die Gesamtlänge L (bis Mitte Schließnase) angegeben.

303111A NO-HG-Sperr-Anl.Halbzylinder 30mm L

AKZ: G1 Hauserhaltung 33 Stk

..... 33 Stk

303111D NO-HG-Sperr-Anl.Halbzylinder ü.40-45mm L

AKZ: G1 Hauserhaltung 5 Stk

..... 5 Stk

303112 Einbau-Doppelzylinder (Dopp.Zylinder) für eine nutzerorientierte Haupt- und Gruppensperranlage (NO-HG-Sperr-Anl.). Im Positionsstichwort ist die Gesamtlänge L angegeben.

303112B NO-HG-Sperr-Anl.Dopp.Zylinder ü.65-70mm L

AKZ: G1 Hauserhaltung 5 Stk

..... 5 Stk

303112E NO-HG-Sperr-Anl.Dopp.Zylinder ü.80-85mm L

AKZ: G1 Hauserhaltung 5 Stk

..... 5 Stk

303112G NO-HG-Sperr-Anl.Dopp.Zylinder ü.90-95mm L

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			Menge EH	W Positionspreis	
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis			
					LB-HB-018	Preisangaben in EUR	
AKZ: G1		Hauserhaltung				18 Stk	
		18 Stk	.....
303115		Aufzugzylinder für eine nutzerorientierte Haupt- und Gruppensperranlage (NO-HG-Sperr-Anl.).					
303115A		NO-HG-Sperr-Anl.Aufzugzylinder					
AKZ: G1		Hauserhaltung				2 Stk	
		2 Stk	.....
303116		Hangschloss mit Bügel aus Stahl (St) gehärtet oder NIRO, Mindestdurchmesser 7 mm, für eine nutzerorientierte Haupt- und Gruppensperranlage (NO-HG-Sperr-Anl.).					
303116A		NO-HG-Sperr-Anl.Hangschloss					
AKZ: G1		Hauserhaltung				33 Stk	
		33 Stk	.....
303117		Spezialzylinder für eine nutzerorientierte Haupt- und Gruppensperranlage (NO-HG-Sperr-Anl.).					
303117A		NO-HG-Sperr-Anl.HZ/Schalt.E/A					
		Schalt- und Kontakt-Halbzylinder mit zwei Schaltstellungen (Ein/Aus), Schlüssel in jeder Schaltstellung abziehbar (HZ/Schalt.E/A).					
AKZ: G1		Hauserhaltung				1 Stk	
		1 Stk	.....
303121		Haupt- oder Gruppenschlüssel für eine nutzerorientierte Schließanlage ohne Unterschied der Art und ohne Unterschied ob für Halb- oder Doppelzylinder.					
303121A		NO-Hauptschlüssel					
AKZ: G1		Hauserhaltung				5 Stk	
		5 Stk	.....
303121B		NO-Gruppenschlüssel					
AKZ: G1		Hauserhaltung				15 Stk	
		15 Stk	.....
303121C		NO-Eigenschlüssel					

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges			LB-HB-018	Preisangaben in EUR
AKZ: G1		Hauserhaltung					100 Stk
			100 Stk	.....
LG 30		Schließanlagen				Summe	.....

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

31 Schlosserarbeiten

Maßeinheit:

Alle Maße sind in mm angegeben.

Montagelöcher in Beton oder Stein:

Sind gelieferte Bauteile auch zu montieren, wird das Bohren von Montagelöchern in Mauerwerk, Beton oder Stahlbeton bis zu einem Durchmesser von 20 mm in den Einheitspreis einkalkuliert. Die Erschwernisse beim Bohren von Montagelöchern in Stein, Kunststeinplatten oder bei Bohrungen mit einem Durchmesser über 20 mm werden mit einer Aufzählungsposition verrechnet.

Rohrenden:

Bei unverzinkten Hohlprofilen werden Anfänge und Enden verschweißt. Bei Hohlprofilen aus Aluminium oder aus verzinktem Stahl werden, bis zu einem Innendurchmesser von 60 mm, Kunststoffabdeckungen verwendet.

Befestigungsmittel:

Befestigungs- und Verbindungsmittel sind verzinkt.

Einbauarbeiten, Montage:

Der Einbau oder die Montage der Bauteile erfolgt nach vorhandenem Waagriss und Achsenriss sowie sonstigen Angaben des Auftraggebers, jedoch ohne Mauer- und Putzarbeiten.

Schweißnähte in Güteklasse 3:

Hinsichtlich der Qualität der Schweißnähte gilt mindestens die Güteklasse 3 gemäß ÖNORM M 7812.

Befestigungsabstände:

Pratzen oder Schrauben und Dübel werden im Abstand von höchstens 800 mm, Eckabstand höchstens 150 mm, im Baukörper oder im Blindstock befestigt.

Stahl verzinkt (verz.):

Für alle Positionen wird Stahl S 235 J0 gemäß EN 10025 verwendet, bei Stahlteilen, die der Witterung ausgesetzt sind, mit gemäß Norm verzinkter Oberfläche.

Nicht rostender Stahl (NIRO):

Als nicht rostender Stahl (NIRO) wird der Werkstoff-Nr. 1.4301 verwendet.

3100 Wählbare Vorbemerkungen**310002 Z Ausführungszeichnungen**

Der Auftragnehmer hat über alle von ihm gelieferten Konstruktionen (Türen, Portale Gitter, Geländer, Stiegen, RFK-Steg etc. entweder - falls vorhanden - Regelblätter, bemaßte Produktblätter beizustellen oder - falls nicht vorhanden - eigene Zeichnungen mit allen relevanten Maßen anzufertigen und vor Bestellung oder Fertigung vom AG freigeben zu lassen. Etwaige Schäden (z.B. falsch gelieferte und montierte Teile), die auf nicht freigegebene Zeichnungen zurückzuführen sind oder Kosten durch verspätete Lieferungen auf Grund verspätet gelieferter Ausführungsunterlagen gehen zu Lasten des AN. Wenn nicht anders angegeben, sind die Kosten der Zeichnungen mit den Einheitspreisen der betreffenden Positionen abgegolten.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

310003 Z Statische Nachweise

Der AN hat über Konstruktionen, welche ihrem Zweck entsprechend Kräfteangriffen widerstehen müssen (z.B. Geländer, Stiegen etc.) unaufgefordert die den Vorschriften und Normen entsprechenden statischen Nachweise (einschl. Nachweis der Verankerung am Untergrund) zu führen und dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Die zugehörigen Kosten gelten als mit den Einheitspreisen der betreffenden Positionen abgegolten.

3101 Z Ausführungsplanung AN

Der AN nimmt mit Abgabe dieses Leistungsverzeichnisses zur Kenntnis, dass er für alle Positionen dieses Leistungsverzeichnisses - und zwar rechtzeitig vor Ausführung - Ausführungspläne bzw. Ausführungszeichnungen zu erstellen hat, wenn dies aus der Natur der betreffenden Position erforderlich ist.

Mit der Ausführungsplanung ist sofort nach Auftragserteilung zu beginnen. Die Unterlagen sind jedenfalls rechtzeitig vor Ausführung und zwar unter Bedachtnahme auf eventuelle Vorleistungen - für die die Angaben der Ausführungsplanung z.B. notwendig sind -, auf alle Liefer- u. Produktionsfristen sowie das Freigebeverfahren durch den AG zu erstellen. Es darf grundsätzlich nur nach freigegebenen Ausführungsunterlagen produziert werden.

Die zeitliche Verantwortung für die Ausführungsplanung liegt in jedem Falle beim Auftragnehmer. Etwaige Folgen eines Terminverlustes aus diesem Titel trägt in voller Höhe der Auftragnehmer. Seitens des Auftraggebers wird eine Prüfung der Ausführungsunterlagen - wenn diese vollständig und fachgerecht erstellt wurden- in angemessener Frist zugesichert.

Wegen der kurzen Bauzeit verpflichtet sich der AN, den verantwortlichen Planer spätestens 14 Tage nach Auftragserteilung namhaft zu machen.

Bei Fristversäumnis trotz Setzung einer 1-wöchigen Nachfrist ist der AG berechtigt, ohne weitere Mahnung einen Planer ohne Rücksichtnahme auf die Kosten zu beauftragen und etwaige Mehrkosten an den AN zu belasten.

Bei rechtzeitiger Nennung des Planers durch den AN ist dieser verpflichtet, die Ausführungspläne in einem Zeitraum von insgesamt 4 Wochen zu erstellen, wobei - abhängig von der Dringlichkeit - die ersten Pläne bereits 14 Tage nach Nennung vorzulegen sind.

Bei Fristversäumnis trotz Setzung einer 1-wöchigen Nachfrist ist der AG berechtigt, ohne weitere Mahnung einen anderen Planer ohne Rücksichtnahme auf die Kosten zu beauftragen und etwaige Mehrkosten an den AN zu belasten.

Desgleichen wird vorgegangen, wenn die Planung schleppend oder unzureichend vorangeht.

310101 Z Abbruch von Stöcken aus Metall.**310101A Z Ausf.pl.Türen,Tore,Portale**

Für alle Tür-Tor-bzw. Portalkonstruktionen sowie Fixverglasungen ohne Unterschied des Materials.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		Lohn Sonstiges			Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

AKZ: G1		Hauserhaltung			1 PA
		.....		1 PA	.....
310101B	Z	Ausf.pl. Treppen, Leitern, Rauchf.k.st.			
		Für alle Treppen, Leiteraufstiege, Leitergänge, Rauchfangkehrerstege u. glw.			
AKZ: G1		Hauserhaltung			1 PA
		.....		1 PA	.....
310101C	Z	Ausf.pl. Geländ., Absturzs., Gitterkonstr.			
		Für alle Geländer, Absturzsicherungen, Gitterkonstruktionen, Raumteiler u. glw.			
AKZ: G1		Hauserhaltung			0,5 PA
AKZ: G4		Dachgeschossausbau			0,5 PA
		.....		1 PA	.....
310101K	Z	Ausf.pl. sonstiges Hauszubehör			
		Für sonstiges Hauszubehör, wie Schließanlagen (Schließplan), Hausbriefachanlagen, Anfahrtschutz etc.			
AKZ: G1		Hauserhaltung			1 PA
		.....		1 PA	.....
3102	V	Stahl-Kellerfenster			
		Nur liefern:			
		Kellerfenster werden nur geliefert und durch den Auftraggeber versetzt.			
		Beschläge Kippflügel:			
		Kippflügel sind mit zwei Bändern, Zungensperre, Halbolive oder Knebelverschluss und Scheren ausgestattet.			
		Beschläge Drehflügel:			
		Drehflügel sind mit zwei Bändern, Zungensperre mit Halbolive oder Knebelverschluss ausgestattet.			
		Verglasung:			
		Kellerfenster werden ohne Verglasung, jedoch für Verglasung vorgerichtet, geliefert.			
		Beschichtung:			
		Kellerfenster werden in feuerverzinkter Ausführung geliefert.			
		Lochblech:			
		Das Lochblech ist mindestens 1 mm dick und mit einer Quadratlochung versehen.			

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis		
LB-HB-018						Preisangaben in EUR
310201		Stahlkellerfenster, verzinkt (vz.), mit Rahmen und einflügeligem Drehflügel (1FI), schwenkbarem Schutzgitter (Lochblech mit quadratischer Perforierung), Acrylverglasung, Exzenterverschluss, für Vorhangschloss gerichtet.				
310201A	V	Stahlkellerfenster vz.1FI 60x40cm				
AKZ: G1		Hauserhaltung			8 Stk	
		.....			8 Stk	.....
310201B	V	Stahlkellerfenster vz.1FI 80x50cm				
E		Hauserhaltung			1 Stk	
		.....			1 Stk	* * * * *
3104	V	Stahl-Geländer				
		Alle Stahl-Geländer sind 1 m hoch und als Absturzsicherungen für Wohngebäude, Wohnhäuser, Krankenhäuser, Hotels und Beherbergungsbetriebe sowie bei Büroflächen in bestehenden Gebäuden geeignet (Nutzungskategorie A und B1 gemäß ÖNORM B 1991) und für eine waagrechte Nutzlast von qk= 0,5 kN/m (in Holmhöhe) bemessen (Profilquerschnitte, Verankerungen und Schweißnähte).				
310411		Außen-Stahlgeländer verzinkt (vz), waagrecht, aus Formrohr (FR.) für Füllungen oder Beplankung gerichtet. Im Einheitspreis ist das Befestigen der Geländesteher am Untergrund, einschließlich der Grundplatte, angeschweißtem Anschlussbund für Abdichtungsanschluss und der Befestigungsmittel einkalkuliert.				
310411G	Z	A-St-Geländ.vz.waagr.FR.Füllung Lochbl.				
		Füllung/Befestigungsart: Lochblech Löcher DN 12-16mm1, ca. 50% Lochquerschnitt, Blechstärke 1,5-2,0 mm1				
		Steher: FR 50/2,5, im Überschub über vorher spenglermäßig eingedichtete Unterkonstruktion aus FR 40/3-S355 !!! geschoben. Steherabstand max. 1,50m1 bzw. der Geometrie angepasst auch geringer. Steher an der OK mit Decklasche bündig abgedeckt und aufgesetztem senkrechten Flachstahl				
		Handlauf: Flachstahl 50/4, an den Enden um 90° nach unten gekröpft und an den Flachstahlenden der Steher befestigt.				
		Durchzug: in der Regel keine waagrecht Steherverbindungen (außer in Sonderfällen).				
AKZ: G2		Hausverbesserung			75,000 m	
AKZ: G4		Dachgeschossausbau			42,000 m	
AKZ: G6		ungeförderte Maßnahmen			22,000 m	
		.....			139,00 m	.....

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

310411H Z A-St-Geländ.vz.waagr.FR.Füll.L.bl.-u.steig.

An der Oberkante waagrecht, Unterkante jedoch steigend, so dass sich eine trapez-oder dreieckförmige Ansicht ergibt. Steher daher unterschiedlich lang.

Füllung/Befestigungsart: **analog Regelposition**

Stehere: **FR 50/2,5, im Überschub über vorher spenglermäßig eingedichtete Unterkonstruktion aus FR 40/3-S355 !!! geschoben. Steherabstand max. 1,50m1 bzw. der Geometrie angepasst auch geringer. Steher an der OK mit Decklasche bündig abgedeckt und aufgesetztem senkrechten Flachstahl**

Handlauf: **Flachstahl 50/4, an den Enden um 90° nach unten gekröpft und an den Flachstahlenden der Steher befestigt.**

Durchzug: **in der Regel keine waagrechten Steherverbindungen (außer in Sonderfällen).**

Winkel der Gel.UK gegen die Waagrechte: **ca. 12°**

AKZ: G4	Dachgeschossausbau	9,000 m
AKZ: G6	ungeförderte Maßnahmen	11,000 m

..... 20,00 m

310413 Z Schlossermäßige Konstruktionen zum Zweck der Absturzsicherung mit Zusatzfunktionen als Sonderkonstruktionen, wie detailliert im Positionstext beschrieben.

310413A Z Blumenkistenhalterungen Lochblech

Blumenkistenhalterungen bestehend aus einer winkelförmigen FR-Unterkonstruktion mit Lochblechfüllung. Die UK besteht aus L-förmigen Formrohrwinkeln, senkrecht versetzt und waagrechten Formrohrdurchzügen in der jeweils gleichen Ebene.

Die Füllungen bestehen aus Lochblech, welche der Winkelform entsprechend innenseitig aufgebracht und befestigt wird.

Die Konstruktion wird mit waagrechttem Boden auf einer bis zu 3° im Gefälle liegenden Blechverwahrung montiert und mit Klemmen (mit beigelegten Neoprenestreifen) auf den Fälzen der Verblechung befestigt. Verr. nach m1 Blumentrog.

Gesamte Konstruktion feuerverzinkt.

Formrohrwinkel: **FR 50/30/2, liegend bis 500mm1, stehen bis 400mm1, Abstand ca. 1500mm1.**

Durchzüge: **FR 50/30/2, bis zu 4 Durchzügen,**

Lochblech: **Lochdurchmesser 12-16 mm1, Lochquerschnitt ca. 50%, Blechstärke 2,0 mm1**

AKZ: G4	Dachgeschossausbau	15,000 m
---------	--------------------	----------

..... 15,00 m

310420 Wandseitiger Handlauf einschließlich aller Befestigungsmittel.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge	EH
						W
						Positionspreis
						Preisangaben in EUR

3106	V	St-Treppen,-Leitern,-Laufstege,-Gitterroste				
<p>Bei nicht rechtwinkligen Bauteilen, die nach dem Flächenmaß abgerechnet werden, wird das Ausmaß nach dem kleinsten umschriebenen Rechteck ermittelt. L-, T-, oder X-förmige Flächen werden bei der Ausmaßfeststellung in Teilflächen zerlegt, die Einzelflächen der umschriebenen Rechtecke werden summiert.</p>						
310605	Z	Leiter in ortsfester Ausführung aus verzinktem Stahl, Holme 60/40 mm, Abstand der Holme 400 mm, Sprossen aus Rohr 30 mm, Sprossenabstand 300 mm, einschließlich Befestigungsmittel.				
310605A	Z	Verz.Leiter ortsfest b.1,5m hoch				
<p>Höhe der Leiter (ohne eventuell verlängerte Holme), gemessen zwischen den beiden Niveaus des Ein-bzw. Ausstiegs: bis 1,5 m1</p>						
AKZ: G1		Hauserhaltung			2 Stk	
		.....			2 Stk	.....
310605B	Z	Verz.Leiter ortsfest ü.1,5 b.2,5m hoch				
<p>Höhe der Leiter (ohne eventuell verlängerte Holme), gemessen zwischen den beiden Niveaus des Ein-bzw. Ausstiegs: über 1,5 bis 2,5 m1</p>						
AKZ: G1		Hauserhaltung			1 Stk	
		.....			1 Stk	.....
310605C	Z	Verz.Leiter ortsfest ü.2,5 b.3,5m hoch				
<p>Höhe der Leiter (ohne eventuell verlängerte Holme), gemessen zwischen den beiden Niveaus des Ein-bzw. Ausstiegs: über 2,5 bis 3,5 m1</p>						
AKZ: G1		Hauserhaltung			1 Stk	
		.....			1 Stk	.....
310605L	Z	Az Leiter f.Haltegriffe				
<p>Aufzahlung auf die Position ortsfeste Leiter für Haltebügel, an den Holmen angebracht, z.B. wenn die Leiter unmittelbar an einen Dachausstieg durch eine Lichtkuppel anschließt. Verr. je Seite</p>						
AKZ: G1		Hauserhaltung			2 Stk	
		.....			2 Stk	.....
310606	Z	Aufzahlungen (Az) auf die Positionen Leiter in ortsfester Ausführung aus verzinktem Stahl.				

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis		
					LB-HB-018	Preisangaben in EUR
AKZ: G1		Hauserhaltung				65,000 m
		.....	.....	.....	65,00 m	.....
310620G	Z	Verz.Laufsteg+Rost Dachn.b.3°				
		Bei einer Dachneigung bis 3 Grad. Art der Dachdeckung: bituminöse Dachbahnen				
AKZ: G1		Hauserhaltung				30,000 m
		.....	.....	.....	30,00 m	.....
310621		Aufzahlung (Az) auf die Positionen Laufsteg, alle Teile verzinkt.				
310621A	V	Az Laufsteg Geländer verz.				
		Für die Lieferung und Montage von Geländer mit Fußleiste und zwei Durchzügen, Steher und Holm aus Winkeleisen mindestens 40 x 40/4 mm, Durchzug aus Rundstahl 14 mm.				
AKZ: G1		Hauserhaltung				120,000 m
		.....	.....	.....	120,00 m	.....
310621B	V	Az Laufsteg f.Stufe verz.				
		Für eingebaute Stufe mit Gitterrost.				
AKZ: G1		Hauserhaltung				2 Stk
		.....	.....	.....	2 Stk	.....
310621C	V	Az Laufsteg f.3.Durchzug verz.				
		Für einen dritten Durchzug aus Rundstahl 14 mm.				
AKZ: G1		Hauserhaltung				120,000 m
		.....	.....	.....	120,00 m	.....
310621G	Z	Az Laufsteg für Brücke, Spannweite > 2m1				
		Für die Ausführung als Brücke mit einer Spannweite von mehr als 2,0m1 einschl. Mehraufwand für die Tragkonstruktion und eventuell verstärkte Auflagerkonstruktionen				
		Spannweite: bis 4,00m1				

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		Lohn Sonstiges			Preisangaben in EUR

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

AKZ: G1 **Hauserhaltung** **5,000 m**

..... 5,00 m

310621K Z Az Laufsteg Ecken, Kreuz.od.T-Anschl.

Für Ecken, Kreuzungen oder T-Anschlüsse im Grundriss gesehen.

AKZ: G1 **Hauserhaltung** **4 Stk**

..... 4 Stk

3108 V Systemtrennwände aus Stahl

Systemtrennwände (z.B. für Kellerabteile oder Dachböden) bestehen aus senkrechten Ständerprofilen und mindestens 3 waagrechten Tragprofilen, die mit senkrechten Stahllamellen beplankt sind, in verzinkter Ausführung.

Der Abstand der Stahllamellen zum Fußboden und zur Deckenuntersicht beträgt höchstens 80 mm.

Die Dimensionierung der Konstruktion und deren Befestigung erfolgt nach statischen Erfordernissen durch den Auftragnehmer.

Abgerechnet werden Systemtrennwände nach dem Flächenmaß, ermittelt aus der lichten Raumhöhe (eventuell verglichenes Höhenmittel) mal der abgewickelten Länge im Grundriss. Öffnungen und Türen werden nicht abgezogen, sondern sind durch eine Aufzählung geregelt.

310800 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

310800A V Material zu 31.08 n.W.AN

Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien zu den angegebenen Positionen der ULG 31.08 wird vereinbart:

Betrifft Position(en): **alle Positionen dieser ULG**

Material nach Wahl des Auftragnehmers (AN).

Angeboten:

310801 Systemtrennwand aus Stahl, Tragkonstruktion mit Stahllamellen beplankt in verzinkter Ausführung.

310801B V St-Systemtrennwand verz.Profilabstand 50mm

Mit Profilabstand bis 50 mm.

AKZ: G1 **Hauserhaltung** **270,000 m²**

..... 270,00 m²

310802 Aufzählung (Az) auf die Positionen Systemtrennwand aus Stahl.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

310802A V Az St-Systemtrennwand verz.f.Drehtüre

Für eine Drehtüre (z.B. Kellerabteiltüre) mit aushängesicherten Bändern, ohne Unterschied der Durchgangslichte und Anschlagseite, mit Nummernschild nach Angabe des Auftraggebers, gerichtet für Vorhangschloss mit Arbe und Kloben, Beplankung entsprechend der Systemtrennwand.

AKZ: G1	Hauserhaltung		34 Stk
	.....		34 Stk

310802B V Az St-Systemtrennwand Ausschnitt

Für einen Ausschnitt bis 0,5 m2 (z.B. bei Leitungsdurchführung oder Unterzügen).

AKZ: G1	Hauserhaltung		10 Stk
	.....		10 Stk

310802C V Az St-Systemtrennwand Gewölbeanpassung

Für die Anpassung des oberen Abschlusses an gewölbte Decken. Abgerechnet wird die angepasste projizierte Länge im Grundriss.

AKZ: G1	Hauserhaltung		100,00 m
	.....		100,00 m

3109 Z Systemtrennwände aus Holz m.Stahl-UK

Systemtrennwände (z.B. für Kellerabteile oder Dachböden) bestehen aus senkrechten Ständerprofilen und mindestens 3 waagrechten Tragprofilen, Ständer-bzw. waagrechte Tragprofile aus verz.Stahl. Die Unterkonstruktion wird mit senkrechten allseits gehobelten Holzlatten, Querschnitt ca. 20x50mm1 beplankt.

Der Abstand der Holzlamellen zum Fußboden und zur Deckenuntersicht beträgt höchstens 80 mm.

Die Dimensionierung der Konstruktion und deren Befestigung erfolgt nach statischen Erfordernissen durch den Auftragnehmer.

Abgerechnet werden Systemtrennwände nach dem Flächenmaß, ermittelt aus der lichten Raumhöhe (eventuell verglichenes Höhenmittel) mal der abgewickelten Länge im Grundriss. Öffnungen und Türen werden nicht abgezogen, sondern sind durch eine Aufzählung geregelt.

310900 Z Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

310900A Z Material zu 31.09 n.W.AN

Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien zu den angegebenen Positionen der ULG 31.08 wird vereinbart:
Betrifft Position(en): **alle Positionen**

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Alle Rauch- und Feuerschutzabschlüsse entsprechen den in Gesetzen, Verordnungen oder Normen festgelegte Anforderungen, Türen sind mit dem ÜA-Kennzeichen ausgestattet. Alle erforderlichen Prüfberichte werden dem Auftraggeber auf dessen Anforderung kostenlos vorgelegt.

Abkürzungen:

Ausführung gemäß Feuerschutz-Klasse EI2 30-C/60-C/90-C einschließlich Selbstschließmechanismus nach Wahl des Auftragnehmers ist im Positionsstichwort in abgekürzter Schreibweise T30/T60/T90 angegeben.

Rauchabschlüsse gemäß Klasse E 30-C sind mit R30 abgekürzt.

Türen:

Türen bestehen aus glatten Türblättern, Zargen und Beschlägen (Bändern, Schloss mit Wechsel für Einbauszylinder gerichtet), einem Oberkopftürschließer und einem Standard-Baubeschlag nach Wahl des Auftragnehmers (+B.).

311602 **Z** Feuerschutztüre, 1-flügelig (1Fl.), mindestens verzinkt, selbstschließend, mit 4-seitig umlaufender Blockzarge (BZ), mit Dichtung, links und rechts verwendbar (L/R), mit Bändern, eines mit Federband, mit Schloss für Zylinder gerichtet und mit Standardfeinbeschlag gemäß Prüfzeugnis. Liefern und montieren.

311602D Z St-Tür L/R 1Fl+BZ EI30 I+m.-900mm
 Klasse des Feuerwiderstandes EI2 30-C (T30), Durchgangslichte 800, 850 oder 900 x 2000 mm.

AKZ: G1	Hauserhaltung		5 Stk
		5 Stk	

311602E Z St-Tür L/R 1Fl+BZ EI30 I+m.-1000mm
 Klasse des Feuerwiderstandes EI2 30-C (T30), Durchgangslichte 1000 x 2000 mm.

AKZ: G1	Hauserhaltung		1 Stk
		1 Stk	

311660 **Z** Feinbeschlag zu Stahl- od. Alu-Türelementen, Liefern und montieren.

311660E Z Feinbeschlag Innentüren EI230C (T30)
 Für Innentüren mit Brandwiderstandsklasse EI230C (T30).
 Produktbeispiel AG: **WG 600 Standard, ALU Hochglanz poliert od. glw.**
 Angebotenes Fabrikat:

AKZ: G1	Hauserhaltung		6 Stk
		6 Stk	

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

3117 Z Stahl-Türblätter, -Türen

Ständige Vertragsbestimmungen:

Beanspruchungsklassen:

Wenn nicht anders beschrieben, erfüllen die Innentüren die Anforderungen der angegebenen Beanspruchungsklasse gemäß ÖNORM B 5330-1, mindestens jedoch Beanspruchungsklasse A, Außentüren entsprechen den Anforderungen der ÖNORM B 5339 (Vornorm), Außentüren Anforderungen.

Glashalteleisten:

Türen mit Glaslichtern werden einschließlich Glashalteleisten geliefert.

Türblätter:

Vor der Erzeugung oder Lieferung der Türblätter wird vom Auftragnehmer die endgültige Anzahl, Größe und Art erkundet und die Aufstellung dem Auftraggeber zur Bestätigung vorgelegt.

Türblattstärken:

Doppelwandige Türblätter sind mindestens 40 mm dick.

Einlegedichtungen:

Das Liefern der Einlegedichtungen für Zargen ist im Einheitspreis der Zargen, der Einbau in den Einheitspreis der Türblätter einkalkuliert. Der Einbau erfolgt durch den Professionisten, der das Türblatt versetzt und gangbar macht.

Dichtungsprofile:

Es werden nur Dichtungsprofile aus elastomeren Stoffen (z.B. APTK) oder Gleichwertigem verwendet.

Dichtstoffe:

Es werden Dichtstoffe verwendet, die mit den angrenzenden Stoffen (auch Beschichtungen) verträglich sind. Nur wenn dies ausdrücklich verlangt wird, werden Dichtstoffe gewählt, die überstreichbar sind. Die Dimensionierung der Fugen erfolgt nach DIN 18540. Die Anwendungs- und Verarbeitungsrichtlinien des Dichtstoffherstellers werden eingehalten.

Abdichtung der Anschlussfugen:

Die Abdichtung zwischen Blindstock und Rahmenstock sowie zwischen Blindstock oder Rahmenstock und Baukörper obliegt, wenn nicht anders angegeben, bis zu einer Fugenbreite von 20 mm dem Auftragnehmer und wird gesondert verrechnet.

Zweiflügelige Türen, Abrechnung:

Bei zweiflügeligen Türen (ausgenommen Stahlprofilürelemente) wird jedes Blatt nach der entsprechenden Position einzeln abgerechnet. Die Durchgangsbreite für den Gehflügel wird bei geschlossenem Stehflügel gemessen, die Durchgangslichte der Zarge abzüglich der

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Durchgangsbreite des Gehflügels ergibt die Breite des Stehflügels. Die Erschwernis beim Ausbilden eines Gegenfalzes beim Stehflügel wird durch eine Aufzählung pro Türblatt geregelt.

311702 **Z** Stahltür mit Zarge, Türblatt mit Falz, glatt, doppelwandig mit Dämmung, ohne besondere Anforderungen, mit Einstemmschloss (+Schl.) mit oder ohne Wechsel, für Bunt- oder Keilbartschlüssel oder für Zylinderschloss gerichtet nach Wahl des Auftraggebers. Zarge als Block-, Eck- oder Umfassungszarge (nach Wahl AG). Umfassungszargen mit Profilbreiten bis 160 mm1. Einschl. aller Beschläge. Feinbeschlag jedoch in eigener Position. Liefern und montieren.

311702B Z St-Tür Falz+Schl.vz.b.1000
 Oberfläche mindestens verzinkt (vz.),
 Durchgangslichte: **bis 1000x2000 mm1**
 Betrifft: **ohne gesonderte Ortsangabe**

AKZ: G1 Hauserhaltung 1 Stk
 1 Stk

311760 **Z** Feinbeschlag zu Stahl- od. Alu-Türelementen, Liefern und montieren.

311760F Z Feinbeschlag Aussentüren o. Brandsch.funkt.
 Für die Müllraumtür zum Gehsteig. Aussen mit Fixknopf, innen mit Drücker.
 Produktbeispiel AG: **WG 600 Standard, ALU Hochglanz poliert od. glw.**
 Angebotenes Fabrikat:

AKZ: G1 Hauserhaltung 1 Stk
 1 Stk

3118 Z Sonderkonstruktionen
 Besondere Konstruktionen gemäß detaillierten Angaben im Grund-bzw. Positionstext. Wenn nicht anders angegeben gelten alle technischen Inhalte der Standardpositionen aus anderen Unterleistungsgruppen sinngemäß, wenn die betreffenden Teile der beschriebenen Konstruktion die Merkmale dieser ULG aufweisen.

311801 **Z** Fluchttreppen, zusammengesetzt aus Leitern, Podesten, Gängen etc. mit allem Zubehör, wie Rückenschutz, Geländer, Sicherungseinrichtungen etc. jeweils als Pauschale für die gesamte Konstruktion, wie im Positionstext detailliert beschrieben.

311801A Z Fluchttreppe Stiege 2
 Fluchttreppe für Stiege 2, gleichzeitig als Zustieg für den Rauchfangkehrer genützt. Der Einstieg in die Fluchttreppe befindet sich am Fuß des außen angebrachten Aufzugsschachtes für Stiege 2. Der Ausstieg ermöglicht das Betreten der Terrassenfläche ü.d. 1.Dachgeschoss.
 Die Fluchttreppe besteht aus einem Leitengang mit Zwischenpodesten in allen Geschossen. Das letzte Podest befindet sich im Niveau Decke ü. 3.Obergeschoss. Die Zwischenpodeste entsprechen mit ihrer Breite ca. der Hälfte der Ansichtsbreite des Aufzugsschachtes, das letzte

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Podest setzt sich auf einer Seite als Gang fort und endet an der Fassade des Bestandes.

Die Leitern sind jeweils geschosshoch mit fortgesetzten Holmen zwecks sicherem Ein- bzw. Ausstieg. Die Leitern sind je Geschoss gegenseitig im notwendigen Abstand versetzt, um ein sicheres Begehen zu ermöglichen.

Vom Niveau Decke ü. 3.OG führt noch eine Leiter mit Rückenschutz auf das Niveau Decke ü. 1.Dachgeschoss.

Die gesamte Fluchttreppe ist allseitig mit Lochblechpaneelen eingehaust, so dass - mit Ausnahme der letzten Leiter - ein gesonderter Rückenschutz der Leitern entfallen kann. Die Unterkante der Einhausung entspricht der normgemäßen Höhe eines sonstigen Rückenschutzes der 1.Leiter, die Oberkante liegt 1,10m1 über dem Niveau des letzten Podestes.

Die Konstruktion besteht also aus den Leitern mit FR-Holmen 60/40, den Sprossen aus Rundstahl 30 mm1, Abstand 400mm1, der tragenden Unterkonstruktion für Podeste und Einhausung, den Gitterrosten auf den Podesten und Gängen sowie der Lochblecheinhausung.

Die Tragrahmen der Zwischenpodeste sowie des obersten Podestes und die Leitern sind mit Distanzstücken entsprechend einer bis zu 12cm1 starken Vollwärmeschutzfassade an der Stahlbetonwand des Aufzugsschachtes zu befestigen.

Die gesamte Konstruktion ist einschl. der Lochbleche feuerverzinkt auszuführen.

Anzahl der Leitern (ohne Rückenschutz): **4**

Geschosshöhen: **unterschiedlich, ca. 4100 +/- 100 mm1**

Zwischenpodestfläche: **ca. 1150 x 800 mm1**

Oberstes Podest: **ca. 1150 x 800 mm1 + 1100 x 2700 mm1**

Tragprofil für die Podeste (Vorschlag): **1/2 IPE160, Steg waagrecht, Flansch senkrecht**

Zwischenprofile für die Befestigung der Lochblecheinhausung: **nach Wahl des AN, belastet mit Eigenlast Einhausung und Winddruck;**

Abgewickelte Fläche der Einhausung: **ca. 800 x 15500 + 2200 x 15500 + 800 x 14400 + 1100 x 1100 + 2700 + 1100mm1**

Höhe des obersten Podestes über Einstiegsniveau: **ca. 16500 mm1**

Höhe der obersten Leiter (mit Rückenschutz): **ca. 3500mm1**

Lochblech: **Blechstärke 1,5 - 2,0mm1 (je nach Auslegung der Unterkonstruktion), Lochdurchmesser 12 - 16mm1, Lochanteil 40-50%**

AKZ: G1	Hauserhaltung	1 PA
.....		1 PA

311801B Z Az Fluchttreppe STG 2 für Sich.g.unb.Betr.

Aufzahlung auf die Pauschalposition Fluchttreppe Stiege 2 für eine Sicherung gegen unbefugtes Betreten am Einstieg. Konstruktion aus Paneel (z.B. Winkelrahmen mit Lochblechfüllung, Ansichtgröße = Breite der Leiter x ca. 2500 mm1), an einem Scharnier senkrecht an neinem der Leiterholme befestigt. Der Paneelrahmen wird an einer Seite nach oben verlängert und mittels Reiber an der Leiter gehalten.

Die Konstruktion soll einerseits das Öffnen der Sicherung von unten ohne Einsatz einer zusätzlichen Leiter verhindern, andererseits das Flüchten auf der Fluchtleiter von oben und das Öffnen des Reibers von Stand aus ermöglichen.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

AKZ: G1

Hauserhaltung

1 PA

..... 1 PA

- 311805 Z Balkonkonstruktionen, zusammengesetzt aus Walzprofilträgern bzw. Walzprofilträgerrosten je Balkonebene, einer oder mehrerer verbindender Zugstangen sowie am oberen Ende der Konstruktion einem Walzprofilträger, welcher alle Lasten aus der oder den Zugstangen übernimmt. Jeweils als Pauschale für die gesamte Konstruktion, wie im Positionstext detailliert beschrieben.
- Die Balkonebenen selbst werden aus Beton-oder Leichtbetonplatten bauseits hergestellt.
- Die Zugstange besteht vorschlagsweise aus einer Systemkomponente eines Zugstangensystems mit Rechts-bzw. Linksgewinde (ohne Spannschloss) mit Sicherungsmuttern sowie Anschlüssen aus an die Walzstahlträger angeschweißten Rohrstücken mit passendem Innengewinde. Die Anschlüsse müssen den wasserdichten Anschluss einer spenglermäßigen Einfassung ermöglichen. Es bleibt dem Bieter überlassen, hiezu eine Alternative anzubieten.
- Es kann davon ausgegangen werden, dass die Schalungen der Balkonplatten aufrecht bleiben und alle Balkonebenen vor dem Einsetzen der Zugstangen hergestellt werden. Die Zugstangen werden daher in einem Arbeitsgang eingebracht, gespannt und gesichert.
- Die gesamte Konstruktion wird am Gebäude entweder über bauseits vorbereitete Nischen (über Auflagerbleche) aufgelagert oder mittels Kopfplatten an STB-Bauteilen angedübelt. Das Schließen der Mauernischen erfolgt bauseits.
- Einschließlich aller Kleinteile, wie Auflagerbleche, Steifen, Knotenbleche, Zugstangenanschlüsse etc.
- Einschl. aller Erschwernisse der Zusammenarbeit mit dem Baumeister sowie der zeitlich unterbrochenen Arbeiten bedingt durch die Wartezeiten der Balkonplattenherstellung.

Die gesamte Konstruktion ist feuerverzinkt auszuführen.

Geländer lt. eigener Position; Etwaige Anschlusslaschen für die Befestigung von Geländerstehern sind jedoch einzurechnen.

311805A Z Balkonkonstruktion Stiege 1

Balkonkonstruktion wie im Grundtext beschrieben mit den im Positionstext angeführten Details.

Anzahl der Balkonebenen: **3**

Höhe der einzelnen Stockwerke (jeweils bis Konstruktions-UK): **unterschiedlich, ca. 4600 mm1 (EG) + 4000 mm1 (1. Stock) + 3600 mm1 (2. Stock)**

Gesamthöhe der Konstruktion (UK unterste Balkonplatte bis OK oberster Träger): **ca. 11.400 mm1**

Trägerdimension der Balkonträger: **HEA140**

Längen der Balkonträger/Ebene: **ca. 3200 mm1 + 2300 mm1; im Grundriss L- Form, am Eck stahlbaumäßig verbunden.**

Oberster Träger: **HEB200, ca. 5.000 mm1 lang**

Zustange: **z.B. Zugstangensystem ANCON TS500, DN 24 mm1, Streckgrenzenlast: 156 kN.**

Angebotenes System der Zugstange:

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

AKZ: G2	Hausverbesserung		1 PA	
	.....		1 PA	.....

311805B Z Balkonkonstruktion Stiege 2

Balkonkonstruktion wie im Grundtext beschrieben mit den im Positionstext angeführten Details.

Anzahl der Balkonebenen: **3**

Höhe der einzelnen Stockwerke (jeweils bis Konstruktions-UK): **unterschiedlich, ca. 4200 mm1 (EG) + 4000 mm1 (1. Stock) + 3600 mm1 (2.Stock)**

Gesamthöhe der Konstruktion (UK unterste Balkonplatte bis OK oberster Träger): **ca. 11.500 mm1**

Trägerdimension der Balkonträger: **HEA140**

Längen der Balkonträger/Ebene: **ca. 1500 mm1 (nur 1 Träger)**

Oberster Träger: **HEA160, ca. 2.700 mm1 lang**

Zustange: **z.B. Zugstangensystem ANCON TS500, DN 16 mm1, Streckgrenzenlast: 71 kN.**

Angebotenes Sytem der Zugstange:

AKZ: G2	Hausverbesserung		2 PA	
	.....		2 PA	.....

311805C Z Balkonkonstruktion hinterer Hof

Balkonkonstruktion wie im Grundtext beschrieben mit den im Positionstext angeführten Details. Zu beachten: Die Konstruktion befindet sich über einem erdgeschossigen Zubau im hinteren Hof. Die Konstruktion ist nicht an einem obersten Stahlträger, sondern mit schräg nach hinten gezogenen Zugstangen am STB-Rost der Verbunddecke ü.3.OG befestigt. Die Zustangen müssen dabei (vermutlich mit Kupplungsstücken) von aussen in schrägem Winkel nach oben durch das Mauerwerk geführt und mit geeigneten Endstücken im STB-Rost verankert werden.

Anzahl der Balkonebenen: **2**

Höhe der einzelnen Stockwerke (jeweils bis Konstruktions-UK): **unterschiedlich, ca. 3800 mm1 (1. Stock) + 3600 mm1 (2.Stock)**

Gesamthöhe der Konstruktion (UK unterste Balkonplatte bis OK STB-Rost Dü3.OG): **ca. 7.700 mm1**

Trägerdimension der Balkonträger: **HEA140**

Längen der Balkonträger/Ebene: **ca. 2x2200 mm1 (2 nicht miteinander verbundene seitl. Träger)**

Zustange: **z.B. Zugstangensystem ANCON TS500, DN 16 mm1, Streckgrenzenlast: 71 kN (2 parallele Zugstangen, von der oberen Ebene schräg nach oben gezogen)**

Angebotenes Sytem der Zugstange:

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		Lohn Sonstiges			Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

AKZ: G2	Hausverbesserung			1 PA
				1 PA

311805K Z AZ Balkonkonstr. f. ISOKORB Stahl/Stahl

Aufzahlung auf die Positionen Balkonkonstruktion für die Verwendung von ISOKÖRBEN Stahl/Stahl zwecks Vermeidung von Wärmebrücken. Die in die lastabnehmenden Ziegelwände des Bestandes eingeführten Stahlträger werden über Zwischenschaltung von entsprechend dimensionierten ISOKÖRBEN entkoppelt.

Bemessungslasten für die Dimensionierung der ISOKÖRBE: **My,d = 2,50 kNm1; Vz,d = 15,0 kN**
 Produktbeispiel: **SCHÖCK-ISOKORB KST-QST16 + KST-ZST16 (1 Auflager besteht immer aus diesen 2 Moduli)**
 Angebotenes Produkt:

AKZ: G2	Hausverbesserung			16 Stk
				16 Stk

311810 Z Vordachkonstruktionen, abgehängt und/oder aufgeständert, Stahlunterkonstruktion und wasserführende Abdeckung lt. Angaben im Positionstext

311810A Z Vordach Aufz.haltestelle STG 1

Verglaste Vordachkonstruktion, pultförmig, mit Schrägabhängungen an der aufgehenden Hausfassade befestigt; Stahlunterkonstruktion aus verz. Walzprofilen lt. Statik (spenglermäßige Anschlüsse an die Fassade sowie Rinnen bauseits)
 Höhe des Vordaches über Niveau: **ca. 3,50 m1**
 Projizierte Grundfläche: **ca. 2,50x3,00m1**
 Verglasung: **VSG, Glasdicke lt. Statik**
 Schrägabhängungen: **Zugstangensystem, z.B. ANCON TS 500 od, glw.**
 Glasbefestigung: **Punkthalterungen, mit Distanz der Glasebene zur Unterkonstruktion**
 Betrifft: **Vordach über der Aufzugshaltestelle STG 1 im Innenhof**
 Angebotenes Zugstangensystem:

AKZ: G2	Hausverbesserung			8,000 m²
				8,00 m²

3144 V Sonstige Leistungen

314412 Z Hausbriefachanlage, Oberfläche einbrennlackiert bzw. pulverbeschichtet, Farbe reinweiß, den Vorschriften der Postgesellschaft entsprechend, mit Einschub für Namensschild und für den Einbau von Schließanlagenzylindern gerichtet, ohne Zylinder

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV		Lohn Sonstiges			

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

314412A Z Hausbriefanl.o.Zyl.in Mauer l.+m.
als Einbaubriefkastenanlage im Modulsystem, ohne Unterschied der Briefkastenform (nach Wahl Arch.), in bauseits vorbereiteter Nische montieren, einschl. Abdeckrahmen.

Anzahl der Briefächer: **35**

AKZ: G1	Hauserhaltung			1 PA
	.....			1 PA

314425 Stahlwinkel.

314425A V St-Winkel b.2kg nur lief.
Bis zu einer Stückmasse von 2 kg, nur liefern.

AKZ: G1	Hauserhaltung			50,000 kg
	.....			50,00 kg

314425B V St-Winkel ü.2-5kg
Mit einer Stückmasse über 2 bis 5 kg, nur liefern.

AKZ: G1	Hauserhaltung			100,000 kg
	.....			100,00 kg

314426 Z Winkel aus Stahl montieren, einschließlich allen Befestigungsmaterials.

314426A Z Winkel b.2kg montieren
Bis zu einer Stückmasse von 2 kg.

AKZ: G1	Hauserhaltung			25 Stk
	.....			25 Stk

314426B Z Winkel ü.2-5kg montieren
Mit einer Stückmasse über 2 bis 5 kg.

AKZ: G1	Hauserhaltung			20 Stk
	.....			20 Stk

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			Preisangaben in EUR

314428 **Z** Estrichwinkel, als Abschluss von Estrichen im Bereich von Deckenöffnungen (z.B. Stiegen etc), aus L-förm. gekantetem verz. Blech, mind. 2mm1 stark.

314428A Z Estrichw. verz. l.+m. bis 1,0m1

Querschnitt: bis 150x150 mm1
Länge: bis 1000 mm1

AKZ: G1	Hauserhaltung	12 Stk
AKZ: G3	Wohnungen	14 Stk
AKZ: G4	Dachgeschossausbau	14 Stk

..... 40 Stk

314428B Z Estrichw. verz. l.+m. ü. 1,0m1

Querschnitt: bis 150x150 mm1
Länge: über 1000 mm1

AKZ: G1	Hauserhaltung	10,000 m
AKZ: G3	Wohnungen	10,000 m
AKZ: G4	Dachgeschossausbau	30,000 m

..... 50,00 m

314430 **Z** NIRO-Blechwinkel im angegebenen Querschnitt liefern und mit Silikonkleber an Mauerkanten montieren.

314430A Z NIRO-Blechwinkel als Kant.sch. l.+m.

Querschnitt:40x40 mm1
Blechstärke:mind. 1,5 mm1

AKZ: G1	Hauserhaltung	20,000 m
---------	---------------	----------

..... 20,00 m

314433 **Z** Schutzleisten aus Alu-Formrohren, einschließlich Distanzstücken mit Befestigungsrosetten, um die Leiste im erforderlichen Ausmaß von der Wand zu distanzieren.

314433A Z Alu-Formrohr Schutzleiste Müllraum

Für den Müllraum, waagrecht Höhe der umlaufenden Leiste ab Fußboden:ca.950 mm1
Leistenquerschnitt:50x30x2 mm1
Lichte Distanz:ca. 30 mm1

AKZ: G1	Hauserhaltung	10,000 m
---------	---------------	----------

..... 10,00 m

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

3180 Z Instandsetzungsarbeiten

Ständige Vertragsbestimmungen:

Besichtigung, Beschädigungsgrad:

Alle ausgeschriebenen Teile wurden vom Auftragnehmer (Bieter) besichtigt und auf ihren Beschädigungsgrad untersucht. Werden Leistungen nach mengenabhängigen Positionen abgerechnet, sind die Einheitspreise in Abhängigkeit von der Schadensfeststellung kalkuliert.

Ausführung:

Wenn nicht anders angegeben, werden sämtliche angeführten Metallkonstruktionsteile auf Schadenstellen überprüft und instandgesetzt, verbogene Teile ausgerichtet. Alle beweglichen und festen Metallteile werden auf ihre richtige Funktion überprüft und instandgesetzt, lockere Bänder neu befestigt, unbrauchbare und fehlende Teile werden durch neue funktionsgleiche ersetzt beziehungsweise ergänzt und werden gesondert verrechnet. Alle neu eingebauten beziehungsweise instandgesetzten Stahlteile werden mit einem Rostschutz versehen.

318010 Z Instandsetzung bestehender Stiegegeländer aus Stahl oder Gußeisen, verbogene Teile ausrichten, alles reinigen und gegebenenfalls entrostet, Risse durch Verschweißen schließen, Geländersteher geraderichten und gegebenenfalls fixieren. Einzelne fehlende Teil im Ausmaß bis zu 5% ergänzen. Verrechnet nach m1 schräger Länge.

318010A Z Instandsetzen des Stiegegeländers

Stiegegeländer aus Flachstahldurchzügen und gußeisernen kunstschlossermäßigen Geländerstehern.

AKZ: G1	Hauserhaltung	35,000 m	
		35,00 m	

318010B Z AZ I-setz.d. Stiegeengel. Nachgieß.Steher

Aufzahlung auf die Position Instandsetzen des bestehenden Stiegegeländers für das Nachgießen fehlender oder nicht mehr instandzusetzender einzelner Geländersteher. Einschließlich Montage.

AKZ: G1	Hauserhaltung	5 Stk	
		5 Stk	

318010E Z Instandsetzen der HandlaufUK

Unterkonstruktion des mauerseitigen Handlaufes aus Flachstahl einschl. der Handlaufstützen.

AKZ: G1	Hauserhaltung	65,000 m	
		65,00 m	

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Schlosserarbeiten

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

3190 V Regieleistungen

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Allgemeines:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß der ÖNORM B 2110 erfasst.

Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind.

Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden in die Regiescheine täglich eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt.

2. Mengenänderungen:

Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar.

3. Beschäftigungsgruppen:

Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektiwerttraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde.

4. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals.

319000 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

319000C V Überstundenregelung

Die Preise für angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet: Der 50-Prozent-Überstundenzuschlag ist ein Drittel, der 100-Prozent-Überstundenzuschlag ist zwei Drittel vom vereinbarten Regiepreis. Dies gilt nicht für Überstunden, auf die das Arbeitsruhegesetz Anwendung findet.

319001 Regiestunden.

319001A V Regiestunde Facharbeiter

AKZ: G1	Hauserhaltung	10,00 h
.....	.....	10,00 h

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

Zusammenstellung der Leistungsgruppen

LG	BEZEICHNUNG	HB-018	Summe
30	Schließanlagen		..... EUR
31	Schlosserarbeiten		..... EUR
Summe LV			..... EUR

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

Nachlässe / Aufschläge

LG	Bezeichnung	Gesamt
30	Schließanlagen	
		..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass	..... EUR
	Summe LG 30 inkl. Aufschlag/Nachlass	..... EUR
31	Schlosserarbeiten	
		..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass	..... EUR
	Summe LG 31 inkl. Aufschlag/Nachlass	..... EUR
LV	Summe inkl. Nachlässe/Aufschläge	
		..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass	..... EUR
	Summe LV inkl. proz. Aufschl./Nachl.	..... EUR
	Gesamtpreis	..... EUR
	zuzüglich % USt.	..... EUR
	Angebotspreis	..... EUR

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

SCHLUSSBLATT

Bezeichnung	Gesamt
Summe LV	..... EUR
Summe Aufschläge/Nachlässe	..... EUR
Gesamtpreis	..... EUR
zuzüglich % USt.	..... EUR
Angebotspreis	..... EUR

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Schlosserarbeiten**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

INHALTSVERZEICHNIS

LG	BEZEICHNUNG	Seite
30	Schließanlagen	2
31	Schlosserarbeiten	8
	Zusammenstellung der Leistungsgruppen	32
	Aufschläge/Nachlässe	33
	Schlussblatt	34